



Nächtliche Ballonfahrt über Münster

Münster, an einem frühen Samstagmorgen um kurz vor 5 Uhr: Die Giebelhäuser, die sich wie Perlen an der Schnur am Prinzipalmarkt entlang reihen, strahlen im Gelb der Straßenlaternen. Auf dem beleuchteten Domplatz bauen die Markthändler ihre Stände auf. Im Hintergrund loben links ist das Gefängnis zu sehen, rechts der Hauptbahnhof. Ganz langsam erwacht die Stadt zum Leben. Fotograf Tobias Klostermann hat dieses wunderschöne Luftbild von der nächtlichen Stadt aus 420 Metern Höhe gemacht. Aus dem Korb eines Gasballons des Freiballon-sportvereins Münster-Münsterland e. V., mit dem Klostermann über

Münster fuhr. Der Fotograf nennt seine Luftbildserie, die online auf der Homepage unserer Zeitung unter www.wn.de zu sehen ist, „Ein Samstag im April“. Zu sehen sind auf den Aufnahmen unter anderem das Klinikviertel und der Aasee, Schlossplatz und Altstadt sowie der Hafen. Derzeit ist zu diesem Thema im Alten Hof Schoppmann in Darup eine Fotoausstellung von Klostermann unter dem Titel „Stille Reisen – Fotografische Blicke aus dem Gasballon“ zu sehen. Infos gibt es unter: <http://alter-hof-schoppmann.de/programm/ausstellungen/stille-reisen-zyklus-2-tobias-klostermann> | Weitere Bilder unter www.wn.de